



DLR erweitert Kreuzung in Braunschweig zur Forschung für sicheren Straßenverkehr

Freitag, 19. Juli 2013

Zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr erforscht das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) zukünftig das Verhalten von Verkehrsteilnehmern an einer der verkehrsreichsten Kreuzungen in Braunschweig. Hierzu ist es notwendig, dass zusätzliche Sensorik an der Kreuzung Hagenring/Rebenring installiert wird. Zur Anbindung der Sensorik werden bis zum 3. August 2013 neue Kabelquerungen erschlossen. Für die Durchführung der Tiefbauarbeiten wurde die verkehrsrühigere Ferienzeit gewählt, da die zeitweise Sperrung einzelner Fahrstreifen notwendig ist.

Die Arbeiten finden im Rahmen des Aufbaus der Anwendungsplattform Intelligente Mobilität (AIM) statt: Mit AIM schafft das DLR mit Unterstützung des Landes Niedersachsen, der Stadt Braunschweig und weiteren Partnern eine deutschlandweit einzigartige Großforschungsanlage. AIM kann dabei das komplette Spektrum der Verkehrsforschung abbilden: von der Erhebung empirischer Daten über Tests in Simulationen oder Laboren bis hin zur tatsächlichen Erprobung im realen Verkehr. So können die Wissenschaftler intensiv an verschiedensten Fragestellungen der Verkehrsforschung arbeiten. Entwicklung und Erprobung von Fahrerassistenzen, modernes Verkehrsmanagement und soziologische Verkehrsanalysen – für alle diese Forschungsrichtungen bildet AIM eine ideale Forschungsplattform. Je nach Fragestellung wird die Basisinfrastruktur ständig erweitert und an neue Aufgaben angepasst, erspart aber komplette Neuinvestitionen. So können wissenschaftliche Einrichtungen, aber auch kleine, mittelständische und große Unternehmen individuell an "ihren" Themen forschen.

Kontakte

Jasmin Begli

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation, Braunschweig

Tel.: +49 531 295-2108

Fax: +49 531 295-2102

jasmin.begli@dlr.de

Bauarbeiten für das Projekt AIM



Die Bauarbeiten für das Projekt AIM finden bis zum 3. August 2013 an der Kreuzung Rebenring/Hagenring in Braunschweig statt.

Quelle: DLR (CC-BY 3.0).

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.